

Dämmung unter dem Estrich

Seite 1

Kostenloser Service: Um zu ermitteln, welche Desinfektionsmaßnahmen im Rahmen Ihrer Sanierung möglich sind, bieten wir Ihnen die kostenlose Möglichkeit, unsere Checklisten zu nutzen. Füllen Sie diese bitte mit den Ihnen vorliegenden Daten aus und senden Sie sie zur gemeinsamen Prüfung per **Fax an 02984/93493-29** oder **E-Mail an info@jatiproducts.de**. Felder, zu denen Ihnen keine Informationen vorliegen, lassen Sie bitte frei.

KONTAKTDATEN 1

Ersteller dieser Checkliste (für Rückfragen): _____

Datum: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

E-Mail: _____

Firma: _____

Objekt: _____

Baujahr: _____

Gutachter: _____

Sanierer: _____

SCHADENSART 2

- Bodenplatte
 begrenzter Wasserschaden
 Geschossdecke

Fläche: _____ m² Anzahl der Räume: _____ Stück

- Verbundestrich
 Estrich auf Trennlage (keine Dämmung)
 Estrich auf Dämmung

Wurde schon mit der Trocknung begonnen? ja nein Anzahl Kernbohrungen: _____

SCHADENSURSACHE 3

Schadensdatum: _____

- Sickerwasser
 Regenwasser
 Leitungswasser
 Hochwasser
 Grauwasser (fäkalienfreies Abwasser, z. B. aus Dusche, Badewanne, Waschmaschine)
 Schwarzwasser (fäkalienhaltiges Abwasser)
 Küchenabwasser (mit Fetten und Speiseabfällen belastet)

Sonstiges: _____

Vorschäden bekannt: _____

Dämmung unter dem Estrich

Seite 2

LABORBERICHT 4

vorhanden ja nein soll noch erstellt werden ja nein

nach Desinfektion soll Kontrollmessung erfolgen ja nein

Materialprobe Luftkeimmessung Sonstiges: _____

Labor: _____ Ansprechpartner: _____

Desinfektionsmaßnahme soll vorbeugend durchgeführt werden: ja nein

BODENAUFBAU 5

Estrich: Zement Anhydrid Magnesit Gussasphalt Trockenestrich

Sonstiges: _____ Stärke des Estrichs: _____ cm

ABDICHTUNG 6

Befindet sich das Haus mit anderen Häusern in einer Wanne (z. B. Weiße Wanne)? ja nein

verklebte Schweißbahnen Folie lose verlegt keine Abdichtung

Sonstiges: _____

Befindet sich das Haus mit anderen Häusern auf einer Bodenplatte? ja nein

Aufbau der Häuser-Zwischenwand: _____

Ist die Häuser-Zwischenwand abgedichtet? ja nein

ART UND STÄRKE DER DÄMMUNG 7

EPS (Styropor) XPS (Styrodur) Mineralwolle Schüttung zementgebundene Schüttung

mehrschichtiger Aufbau mit Trennlage Estrichpapier PU Foamglas

Sonstiges: _____ Stärke der Dämmung: _____ cm

ÖFFNUNGEN IM ESTRICH 8

ca. _____ m² (z. B. wegen Reparaturarbeiten an Versorgungsleitungen)

Hohlräume unter Dusch- und Badewannen: ca. _____ m²

Dämmung unter dem Estrich

Seite 3

BODENBELAG 9

- Teppich verklebt
 Teppich lose verlegt
 Marmor
 Laminat
 keramische Oberbeläge
 Parkett schwimmend
 Parkett fest verklebt
 Holz auf Konterlattung
 Vinyl
 PVC

Sonstiges: _____

WANDÖFFNUNGEN 10

- Balkontüren, Nebeneingangstüren, Fenster bis zum Boden (bodentiefe Öffnungen)

RANDFUGEN 11

Randfugen geöffnet? ja nein Länge _____ m Breite _____ cm

FUSSBODENHEIZUNG 12

- ja nein

WANDDURCHBRÜCHE 13

(z. B. für Versorgungsleitungen): ja nein nicht bekannt

HAUSTECHNIK IM BODEN 14

- Abwasserrohre
 Wasserleitungen
 Stromleitungen
 Luftkanalsystem
 Bodenablauf
 Rückstauverschlüsse (Finor)

Pumpensumpf Fläche _____ m x _____ m Tiefe _____ m

Hebeanlage Fläche _____ m x _____ m Tiefe _____ m

Fahrstuhlschacht Fläche _____ m x _____ m Tiefe _____ m

Revisionschacht Fläche _____ m x _____ m Tiefe _____ m

Sonstiges: _____

INNENVERKLEIDUNG DER AUSSENWÄNDE 15

sichtbarer Schimmelpilzbefall: ja nein

verputzt
 Holzverkleidung
 Gipskarton aufgesetzt
 Sonstiges: _____

Beton Mauerwerk

Dämmung unter dem Estrich

Seite 4

AUSSENWÄNDE

16

Zweischaliges Mauerwerk ja nein Mauerwerkssteine: _____
z. B. Poroton, Kalksandstein

INNENWÄNDE AUS STÄNDERWERK

17

ja auf Estrich aufgesetzt auf Rohbetondecke montiert

Stärke des Ständerwerks: _____ cm Gesamtlänge der Trennwände: _____ m

GEMAUERTE INNENWÄNDE

18

sichtbarer Schimmelpilzbefall: ja nein Mauerwerkssteine: _____
z. B. Poroton, Kalksandstein

verputzt Holzverkleidung Gipskarton aufgesetzt Sonstiges: _____

VORSCHALWÄNDE

19

ja nein

Stärke der Vorschalwände: _____ cm Länge der Vorschalwände: _____ cm

WEITERE INFOS

20

Gebäudezeichnung Skizze Fotos Fotos zur besseren Beurteilung der Situation
 senden Sie bitte an info@jatiproducts.de

Bemerkungen

Diese Checkliste erhebt weder den Anspruch auf Vollständigkeit, noch entbindet sie den Verwender von anderen Erfordernissen, die im Zusammenhang mit Sanierungsmaßnahmen von Estrichdämmungen eventuell notwendig und zu beachten sind.

Nutzungsbeschränkung: Diese Checkliste ist ausschließlich für die Verwendung von Jati-Produkten bestimmt. Eine Verwendung für Sanierungsmaßnahmen, die mit anderen Produkten durchgeführt werden, ist unzulässig.

JATI GmbH • Merklinghauser Str. 8 • 59969 Hallenberg • Tel. 02984-93493-0 • Fax 02984-93493-29 • www.jatiproducts.de

Stand: 26.06.2019